



Pressemitteilung

Lehrer am Berufskolleg: Bezirksregierung informiert über Ausbildung

Aktionstage für Oberstufenschüler in Lippe, Paderborn, Höxter und Gütersloh Detmold (20. März 2014). Die Bezirksregierung Detmold bietet vom 26. bis 28. Mai in Paderborn und Brakel die Aktionstage „TeachFuture“ an. Drei Tage, fünf Veranstaltungsorte, mehr als ein Dutzend Fachleute: Die Oberstufenschüler bekommen umfassend Möglichkeit, sich über die Arbeit als Lehrer am Berufskolleg zu informieren. Wer teilnehmen will, muss sich bewerben. Es winkt ein exklusiver Blick in die Arbeitswelt dieses Berufs.

Die Aktionstage richten sich an Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 11 und 12 aus den Kreisen Paderborn, Lippe, Höxter und Gütersloh. Außerdem bewerben kann sich, wer ein Berufliches Gymnasium in der 12. Jahrgangsstufe im Regierungsbezirk Detmold besucht.

Mitmachen können höchstens 30 Teilnehmer. Besondere Voraussetzungen müssen sie nicht erfüllen. „Einzig wichtig ist, dass sie offen sind für das Studium für das Lehramt am Berufskolleg“, sagt Dr. Robert Kirchhof, Hauptdezernent für Lehrerausbildung der Bezirksregierung. Für die Bewerbung sollten sie einen Lebenslauf und ein kurzes Motivationsschreiben zusammenstellen. „Einzelheiten hierzu erfahren die Interessenten bei ihren Fachlehrern an ihrer Schule“, so Kirchhof.

Auf dem Programm steht eine ganze Bandbreite an Veranstaltungen. Los geht es mit Informationen zum Weg ins Lehramt, dann bereiten die jugendlichen Teilnehmer ihre Hospitation an einem Berufskolleg vor. Die ist für den nachfolgenden Tag geplant. Ein Teil der Teilnehmer besucht das Kreisberufskolleg Brakel, der andere das Richard-von-Weizäcker-Berufskolleg in Paderborn. Dabei steht ihnen ein Rollenwechsel bevor: „Sie erleben das Berufskolleg als wären sie Lehrer“, schildert Kirchhof. Erfahrene Lehrkräfte begleiten diese Hospitation.

Am dritten Tag geht es um Studium und Ausbildung. Professoren, Studierende, Referendare, Lehrer: Angehörige jeder Phase erklären, worauf es beim Lehramtsstudium ankommt. Was muss ein Berufskolleglehrer wissen? Wie wird er auf seinen Beruf vorbereitet? Und wie läuft das genau mit Einschreibung, BaFÖG und Co.?

Tragende Säule der Dualen Ausbildung

Die Aktionstage „TeachFuture“ sind eine Initiative der nordrhein-westfälischen Landesregierung. Ziel ist, Schülerinnen und Schülern das Tätigkeitsfeld des Berufskolleglehrers greifbar zu machen und ihnen die Chancen dieses Berufs vor



Augen zu führen. „Diese Lehrkräfte sind neben den Ausbildungsbetrieben eine der beiden tragenden Säulen der Dualen Ausbildung in Deutschland“, sagt Schulabteilungsleiter Michael Uhlich von der Bezirksregierung. Ohne sie könne der künftige Fachkräftemangel nicht gemildert werden.

Anlass für die Landesinitiative ist die zunehmende Knappheit an Lehrern gewerblich-technischer Fachrichtungen. „Zwar konnte die Bezirksregierung offene Stellen an den 31 öffentlichen Berufskollegs in OWL immer rechtzeitig besetzen. Es wird allerdings zunehmend schwierig, entsprechende Absolventen für die Region zu gewinnen“, schildert Uhlich. Ein Problem, das sich verschärft: So prognostiziert das Landesschulministerium bis zum Jahr 2030 für ganz NRW das Fehlen von etwa 4500 grundständig ausgebildeten Lehrkräften an Berufskollegs.

Entsprechend begehrt sind schon jetzt die Absolventen. „Nach den Erfahrungen der Vergangenheit bestehen dauerhaft hervorragende Beschäftigungschancen“, sagt Uhlich. Bessere Perspektiven gebe es derzeit in keinem anderen Lehramt. Mehr noch: Der Berufsalltag sei sehr abwechslungsreich. Dr. Robert Kirchhof erklärt: „Der Bezug zur Praxis in den Unternehmen ist ständig zugegen.“ Die Berufskollegs in OWL kooperierten eng mit der Wirtschaft, Innovationen müssten zügig im Unterricht aufgegriffen werden. Kirchhof: „Berufskolleglehrerinnen und -lehrer sind hautnah an der Praxis dran.“ Und: Sie seien häufig aufgrund ihrer Ausbildung auch für Tätigkeiten außerhalb der Schule qualifiziert. „Das ist ein weiterer großer Vorteil“, so Kirchhof.

Auftakt der Aktionstage war im Mai 2013 mit einem Pilotprojekt in Siegen. In diesem Jahr finden sie in allen fünf nordrhein-westfälischen Regierungsbezirken statt. Mitwirkende Einrichtungen im Regierungsbezirk Detmold sind die Bildungsstätte des Erzbistums Paderborn (Liborianum), die Universität Paderborn, das Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung Paderborn, das Kreisberufskolleg Brakel und das Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg in Paderborn.

Mehr Informationen gibt es im Internet: www.zfsl-paderborn.nrw.de

PM 028/2014